

UNECE Verordnung R58 Rev. 3

Erhöhte Sicherheit – durch strengere Regeln für die Transportindustrie

16. Juni 2021



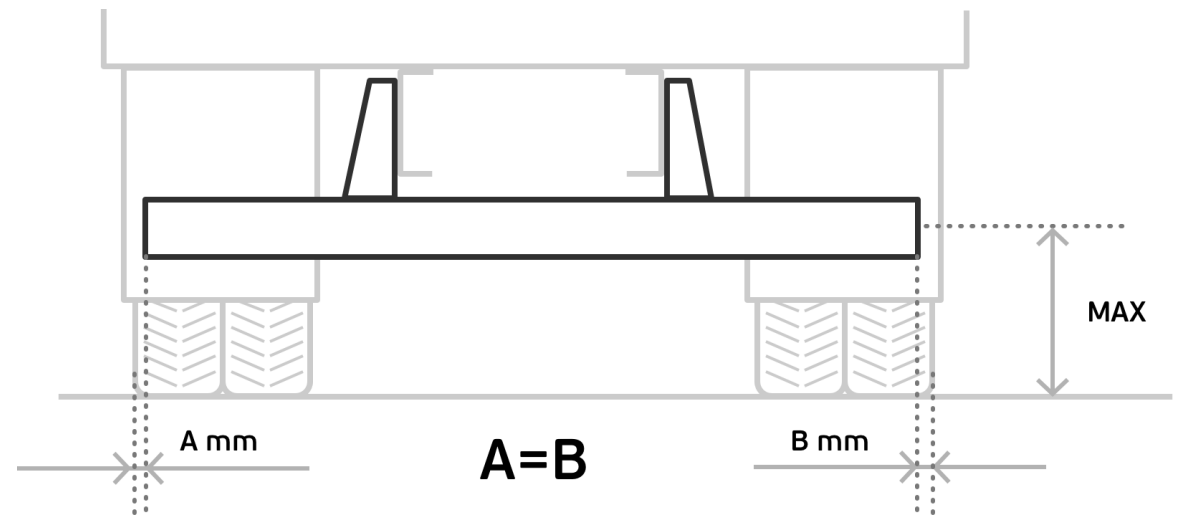
Die UNECE R58 wird angewendet auf:

1. Hintere UFS-Vorrichtungen zum Anbau an Fahrzeuge der Kategorien M, N und O
2. Den Anbau an Fahrzeugen (M, N, O) von hinteren UFS- Vorrichtungen, welche typgenehmigt sind
3. Fahrzeuge (M, N, O) ausgerüstet mit einem hinteren UFS, der nicht separat genehmigt oder so konstruiert und/oder ausgerüstet ist, dass seine Komponenten in der Betrachtung ganz oder teilweise die Funktion des Unterfahrschutzes ausüben könnten.

Allgemeine Anforderungen

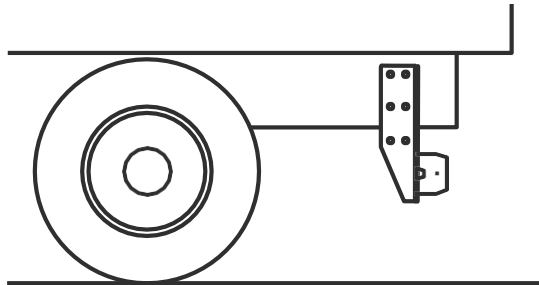
“...konstruiert und/oder ausgerüstet zum effektiven Schutz über die gesamte Breite gegen unterfahrende Fahrzeuge ...”

Bodenabstand gemäß Revision R58.02

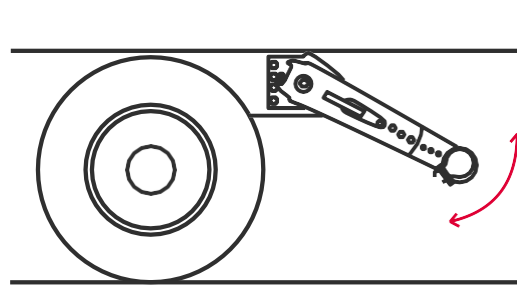


3 Hauptausführungen von hinteren UFS-Vorrichtungen

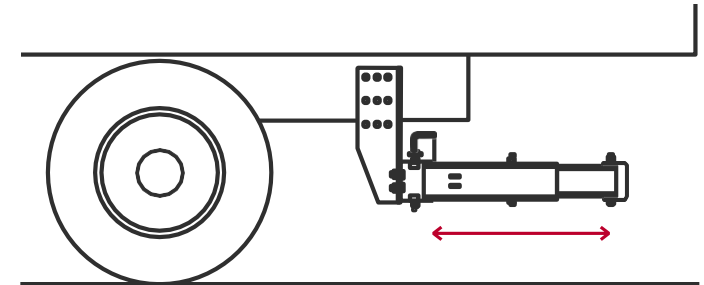
FEST MONTIERT/LÖSBAR



KLAPPAUSFÜHRUNG



VERSCHIEBBAR / EIN- und AUSFAHRBAR

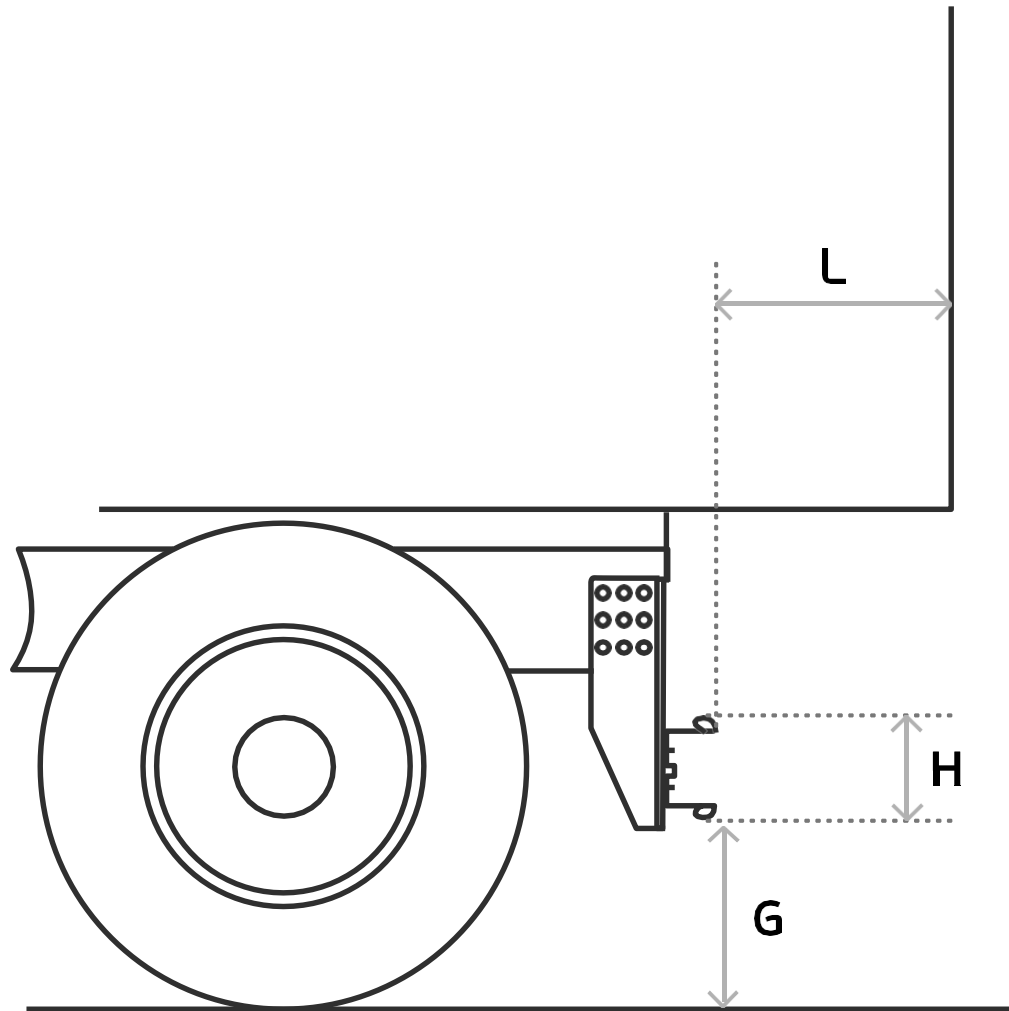


Neue Verordnungen gültig ab 2019

Was bedeutet das für:

- Die Transportindustrie?
- Aufbautenhersteller / Einrichter?
- Flottenbetreiber/ -Manager?
- Hersteller von Unterfahrschutzen?





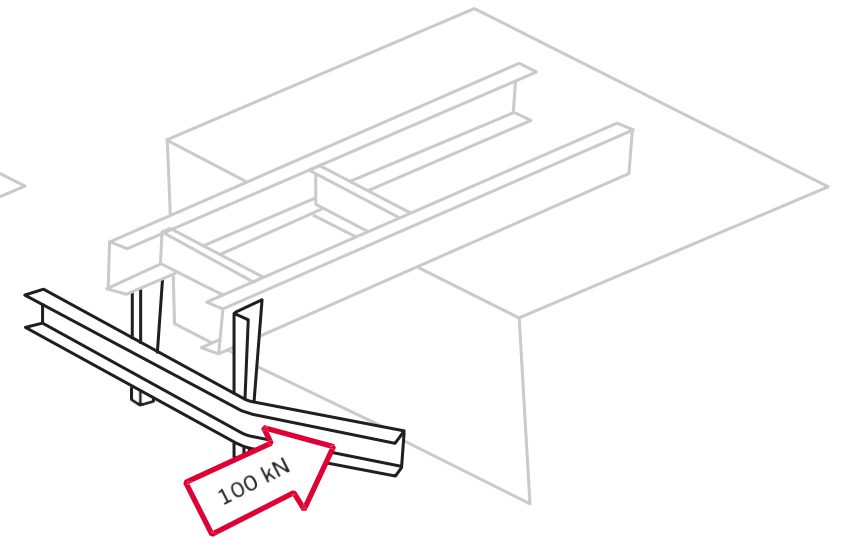
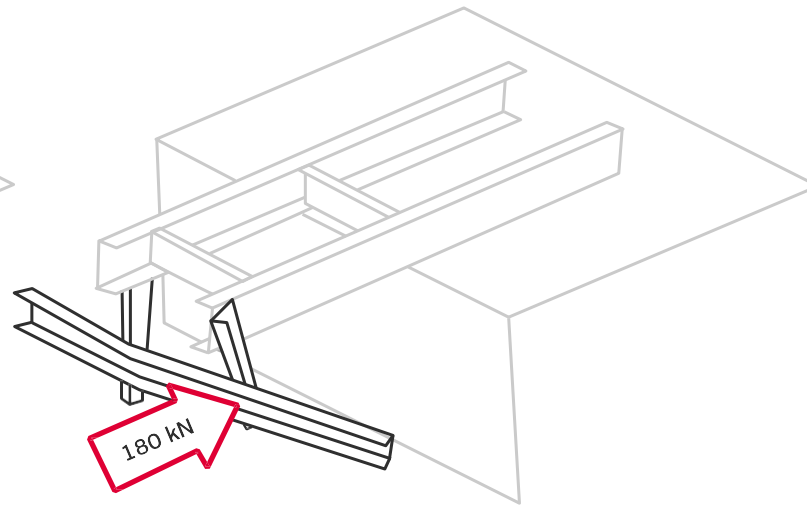
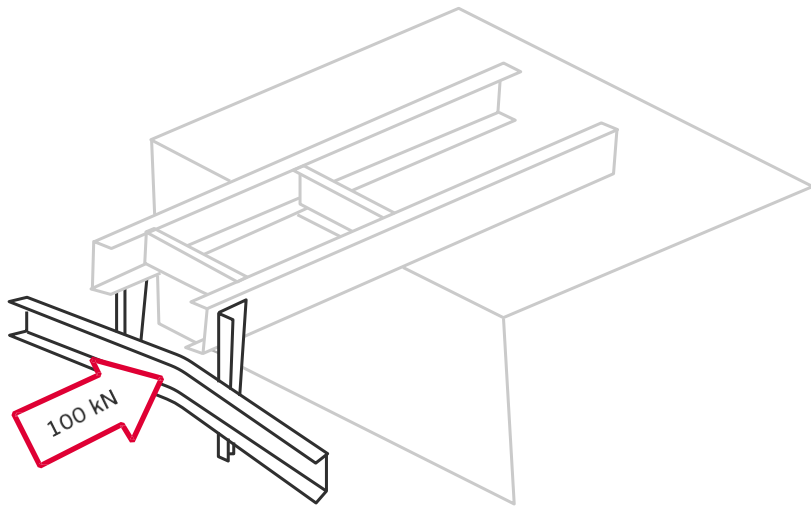
Die Änderungen

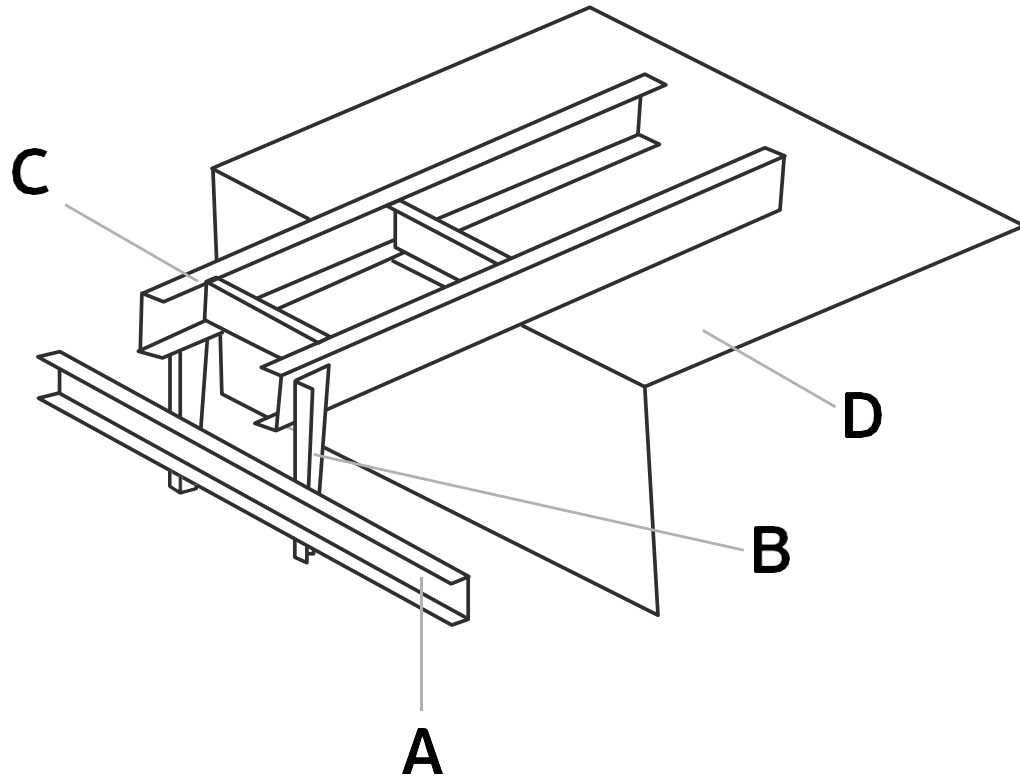
- Geringerer Bodenabstand
- Kürzerer Überhang hinten
- Erhöhte Prüfkräfte
- Schwerere Baumaße
- Strengerer und deutlicherer Prüfstandaufbau

Hält erhöhten Auflaufkräften stand

Bezogen auf:

- Konstruktion
- Baumaße
- Prüfen und Bewerten



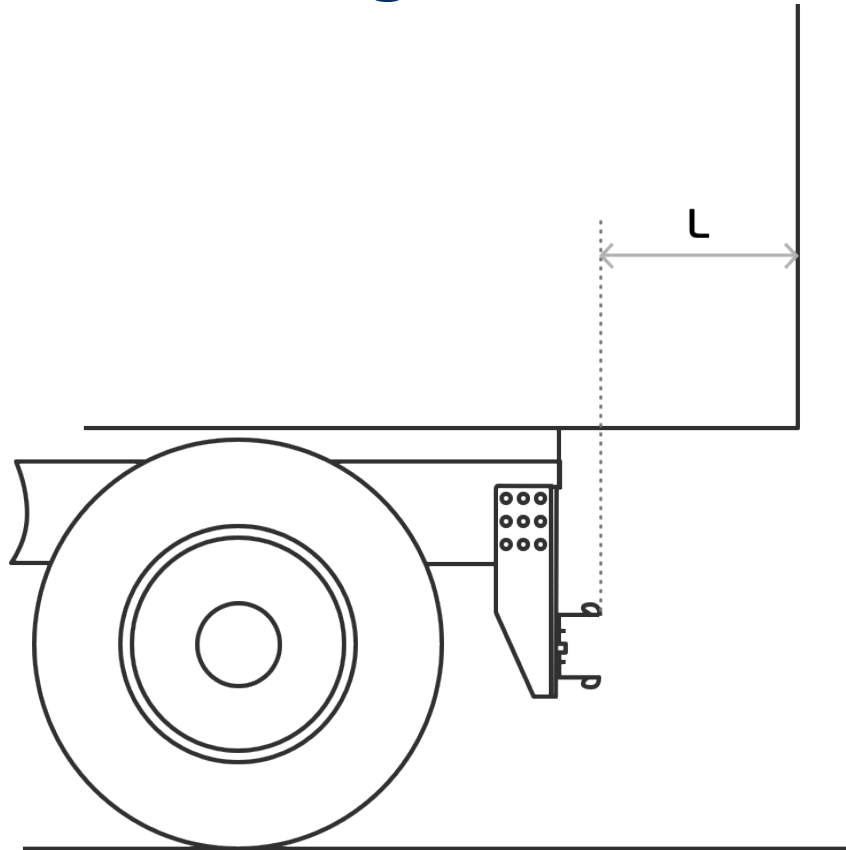


- A. UFS-Profil im Test
- B. UFS Stützhalterungen im Test
- C. Rahmen, Teil des Prüfstands
- D. Starre Befestigung, Teil des Prüfstands

Strengerer u. deutlicherer Prüfandaufbau

- Strengere Anforderungen an Berechnungsgestützte Genehmigung
- Berechnung wird anhand physikalischer Tests überprüft
- Klarstellung, dass der größtmöglichen Verformung Rechnung zu tragen ist

Horizontale Position - Neue Regeln



MAX. ÜBERHANG

FAHRZEUG KATEGORIE

300 mm / 400 mm*

N2 (>8 to), N3 und O3, O4 mit Hebebühne oder ausgelegt als Kippanhänger

200 mm / 300 mm*

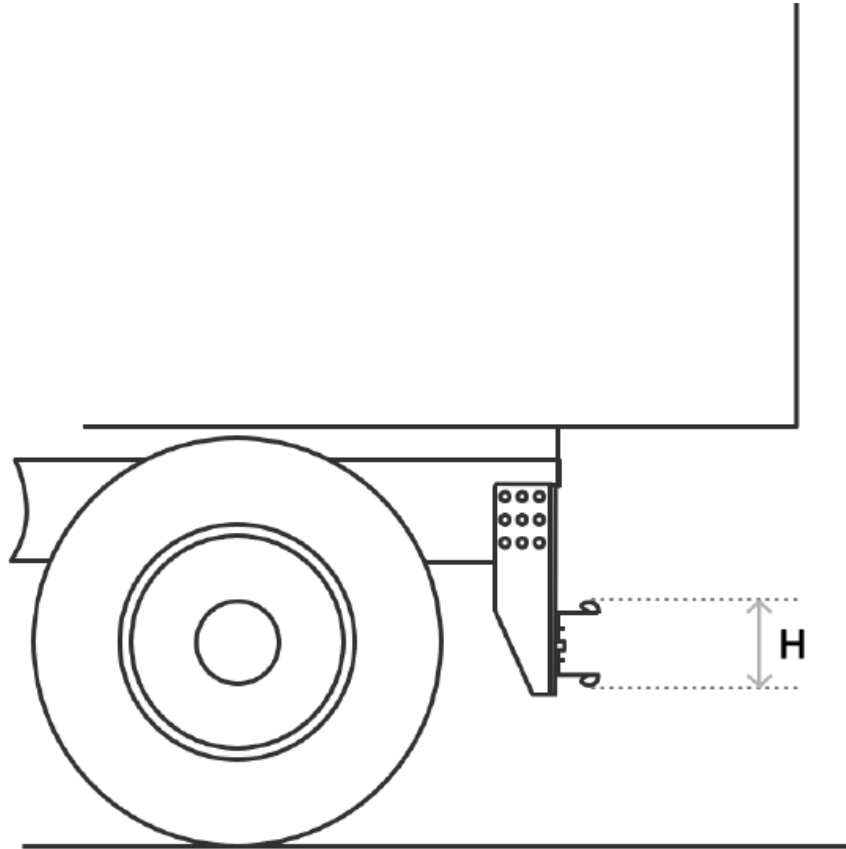
O3, O4 ohne Hebebühne und nicht als Kippanhänger ausgelegt

400 mm*

M, N1, N2 (< 8 to), O1, O2

*) Vermindert um die max. **Gesamt**-Verformung unter der Prüfkraft (je nach geringerem Wert)

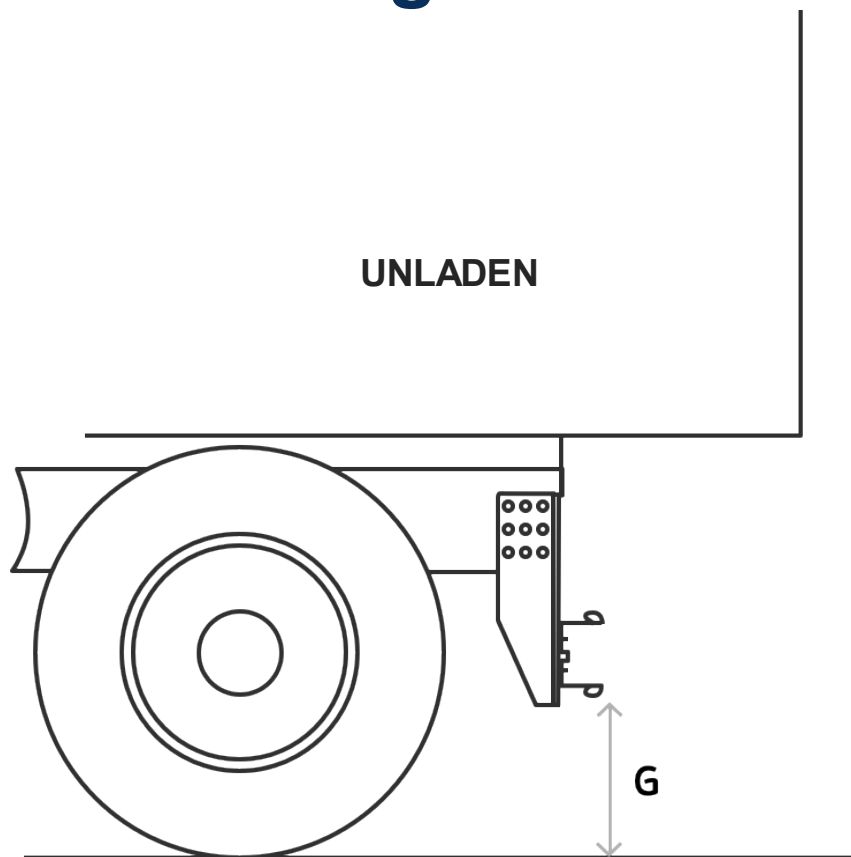
Profilhöhe – neue Regeln



≥ 120 mm

≥ 100 mm (M, N1, N2 unter 8 Tonnen)

Bodenabstand – neue Regeln



MAX. BODENABSTAND

FAHRZEUGKATEGORIE

450 mm

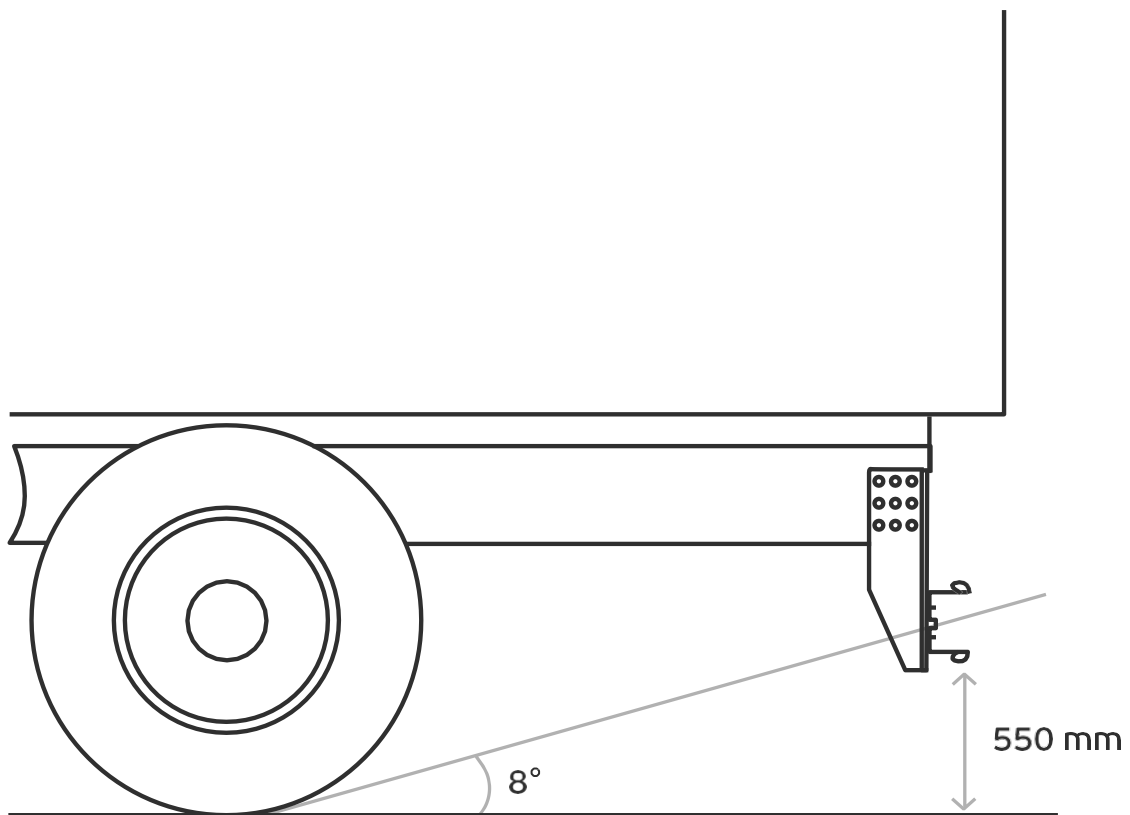
N2 (>8 to), N3, O3, O4
mit pneumatischer/hydro-
pneumatischer Federung

500 mm

N2 (>8 to), N3, O3, O4
mit anderer Federung

550 mm

M, N1, N2 (< 8 to), O1, O2



Bodenabstand – Ausnahme

Falls ein Ausgangswinkel von 8° nicht erzielt werden kann, ist ein Bodenabstand von bis zu 550 mm annehmbar.

Zwei wichtige Termine

Neue Regelungen treten in Kraft zum:

**1. Sept.
2019**

für neue, als Komplettfahrzeug
zugelassene Fahrzeuge

**1. Sept.
2021**

für alle neu zugelassenen
Fahrzeuge

* Nationale oder regionale Ausnahmen können vorkommen bei nationalen oder regionalen Genehmigungen.

Industrielle Auswirkungen im Sektor

AUFBAUTENHERSTELLER / EINRICHTER

- Weniger Lieferanten
- Erhöhtes Fahrzeuggewicht
- Neue Genehmigungen erforderlich

FLOTTENBETREIBER / -MANAGER

- Erhöhte Fahrzeugkosten
- Höheres Fahrzeuggewicht
- Weniger Lieferanten
- Gemischte Flotte aufgrund Nichtübereinstimmung
- Strategie für Flottenersatz

MECHANIKER / TECHNIKER

- Neue Einbauschritte
- Gefahr größerer Beschädigungen am Fahrzeugrahmen (nach Auflaufstößen)

**Danke
für Ihre
Aufmerksamkeit!**